

Tip Ton RE

Design: Barber & Osgerby



NACHHALTIGKEIT

Umweltgerechtes, ökonomisches und soziales Verhalten fangen für Vitra beim Einzelnen an.

Um zuverlässig langlebige und umweltgerechte Produkte entwickeln, herstellen und vertreiben zu können, ergänzt Vitra diesen Faktor der Eigeninitiative mit regelmässigen Kontrollen der Firmenstandards durch unabhängige Instanzen.

VITRA UND DIE UMWELT

Seit 1957 stellt Vitra die Möbel von Charles & Ray Eames und George Nelson her. Auf diesem Fundament entwickelte sich über die Jahre in Zusammenarbeit mit progressiven Gestaltern ein vielfältiges Möbelangebot für das Büro, das Zuhause und den öffentlichen Bereich.

Vitra hat seit 1997 ein nach **DIN EN ISO 9001** und **DIN EN ISO 14001** zertifiziertes Qualitäts- und Umweltmanagementsystem und arbeitet auf allen Ebenen an der Reduktion des Verbrauchs von Energie, von Rohstoffen und von anderen Ressourcen – und damit an der Reduktion der Umweltbelastung durch Abgase, Abwasser und Abfall. Der wichtigste Beitrag von Vitra an die Umwelt aber sind und bleiben die wegen ihrer hohen Qualität und nachhaltigen Gestaltung besonders langlebigen Produkte. Eine Ästhetik, die nicht kurzfristigen Moderscheinungen folgt, eine sorgfältige Materialwahl und innovative Technologien sorgen für eine aussergewöhnlich lange Lebensdauer. Und durch die Austauschbarkeit von Verschleissteilen wird diese noch erhöht.

LKWs sollen die Produktionsstätten von Vitra möglichst komplett gefüllt verlassen, der Einsatz von Pendelverpackungen wird laufend erhöht. Bahntransporte werden bevorzugt, Überseetransporte verschifft und Sondertransporte vermieden. Bei der Verpackung achtet Vitra sowohl auf die Umweltverträglichkeit der Packstoffe als auch auf ein geringes Volumen, um Ladeflächen von LKWs und Containern optimal auszunutzen.

Tip Ton RE

Design: Barber & Osgerby

MATERIALANTEILE

Recyceltes Polypropylen ist ein thermoplastischer Kunststoff mit einer hohen Festigkeit. Eine Mischung aus der haushaltsnahen Wertstoffsammlung – insbesondere gebrauchte Verpackungen – bilden die Basis für das hochwertige Recyclingmaterial. Zur Stabilität wird ein geringer Anteil Glasfasern beigemischt. Das recycelte Polypropylen kann zu 100% wieder recycelt werden. Um ein sortenreines Trennen und Recycling zu ermöglichen, werden alle Kunststoffteile, die groß genug sind, gekennzeichnet.

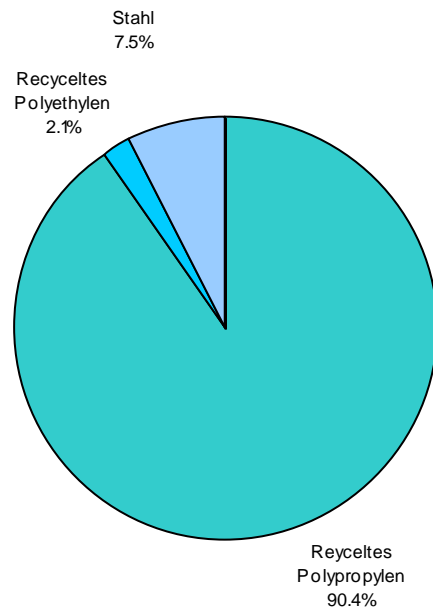
Polyethylen weist hohe Dehnbarkeit und gutes Gleitreiberverhalten auf. Der Kunststoff ist recyclebar, leicht zu reinigen und weist eine hohe Beständigkeit auf.

Stahl ist eine stabile Verbindung von Eisen und Kohlenstoff mit verschiedenen Legierungselementen. Da die technischen Eigenschaften wie Festigkeit und Elastizität je nach Stahlsorte angepasst werden können, ist Stahl in vielen verschiedenen Formen flexibel einsetzbar. Am Ende des Produktlebenszyklus können Stahlteile eingeschmolzen und komplett recycelt werden.

RECYCLING, VERPACKUNG UND ERNEUTE NUTZUNG VON PRODUKTEN

Wenn ein Produkt am Ende seines Lebenszyklus angekommen ist, muss es entsprechend verwertet werden.

Recyclierbarkeit: Tip Ton RE ist bei sortenreiner Trennung zu 100% recycelbar. Unter Recyclierbarkeit versteht Vitra nur die stoffliche Wiederverwertung, das heißt Einschmelzen und Wiederverwendung der Rohstoffe. Polyurethan oder Holzwerkstoffe beispielsweise können nicht eingeschmolzen werden. Diese Werkstoffe sind aber unter Energiegewinnung thermisch verwertbar oder können durch Zerkleinern werkstofflich recycelt werden.



Tip Ton RE, recyceltes Polypropylen, stapelbar

Recyclatanteil: Tip Ton RE enthält 80% Recyclat. Durch die Verwendung von Recyclaten werden wertvolle Ressourcen geschont. Unter anderem durch den Recyclatgehalt können die Produkte von Vitra bei Zertifizierungsprogrammen für nachhaltige Gebäude (beispielsweise LEED) zu einer guten Bewertung beitragen. Wir unterstützen Sie gerne, sollten Sie weitere Informationen hierzu benötigen.

Angaben zur Verpackung

Tip Ton RE ist durch eine Luftpolsterfolie geschützt, die recyceltes Material enthält und zu 100% wiederverwertbar ist.